

## Einstellung Gas-Luftverbund

### A) CO<sub>2</sub>-Einstellung bei oberer Belastung (Schornsteinfegerbetrieb)

- Schrauben der Frontverkleidung lösen und Verkleidung abnehmen.
- Grundeinstellung: Schraube vorsichtig ganz eindrehen und dann wie folgt ausdrehen:

|         | Nullpunkt | Durchfluss |
|---------|-----------|------------|
| MGK 170 | 2 Umdr.   | 1¾ Umdr.   |
| MGK 210 | 1½ Umdr.  | 1¾ Umdr.   |
| MGK 250 | 2 Umdr.   | 2 Umdr.    |

- Schraube aus der Messöffnung "Abgas" entfernen.
- Messsonde des CO<sub>2</sub>-Messgerätes in die Messöffnung "Abgas" einführen.
- Temperaturwahlschalter in Stellung Schornsteinfeger  drehen. (Leuchtring zur Statusanzeige blinkt in gelber Farbe).
- Bei Vollast den CO<sub>2</sub>-Gehalt messen und mit den Werten in untenstehender Tabelle vergleichen.
- Bei Bedarf den CO<sub>2</sub>-Gehalt mit der Gasdurchflussschraube am Gaskombiventil gemäß Tabelle korrigieren.
- rechts drehen - CO<sub>2</sub> Gehalt wird niedriger**
- links drehen - CO<sub>2</sub> Gehalt wird höher**

|                                                    |
|----------------------------------------------------|
| <b>Kessel offen</b><br>bei <b>oberer</b> Belastung |
| Erdgas E/H/LL<br>9,2% ± 0,2%                       |

- Schornsteinfegerbetrieb beenden durch Drehen des Temperaturwahlschalters zurück in Ausgangsstellung.

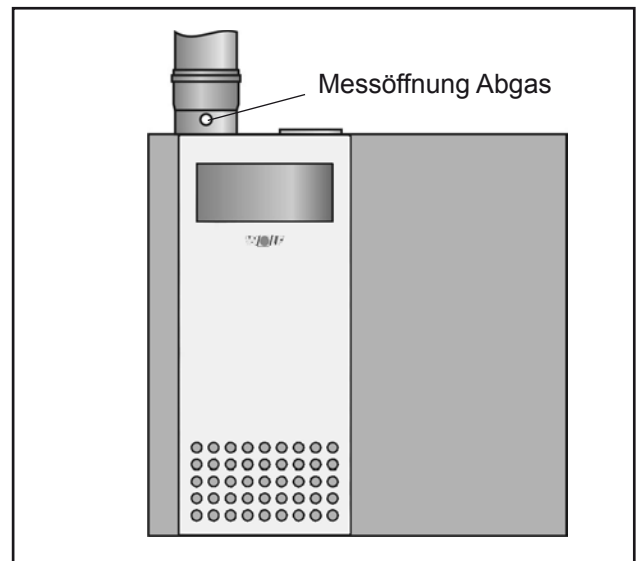


Bild: Abgasmessung



Bild: Gaskombiventil

## B) CO<sub>2</sub>-Einstellung bei unterer Belastung (Softstart)

- Das Brennwertkessel durch Drücken der "Entstörtaste" erneut starten.
- Ca. 30 Sekunden nach dem Brennerstart den CO<sub>2</sub>-Gehalt mit dem CO<sub>2</sub>-Messgerät kontrollieren und ggf. mit Nullpunktschraube gemäß Tabelle nachjustieren. Diese Einstellung muss innerhalb von 120 Sek. nach dem Brennerstart erfolgen. Evtl. durch Drücken der "Entstörtaste" die Startphase zur Einstellung wiederholen.
- **rechts drehen - CO<sub>2</sub> höher!**
- **links drehen - CO<sub>2</sub> niedriger!**

|                                                     |
|-----------------------------------------------------|
| <b>Kessel offen</b><br>bei <b>unterer</b> Belastung |
| Erdgas E/H/LL<br>9,0% ±0,2%                         |

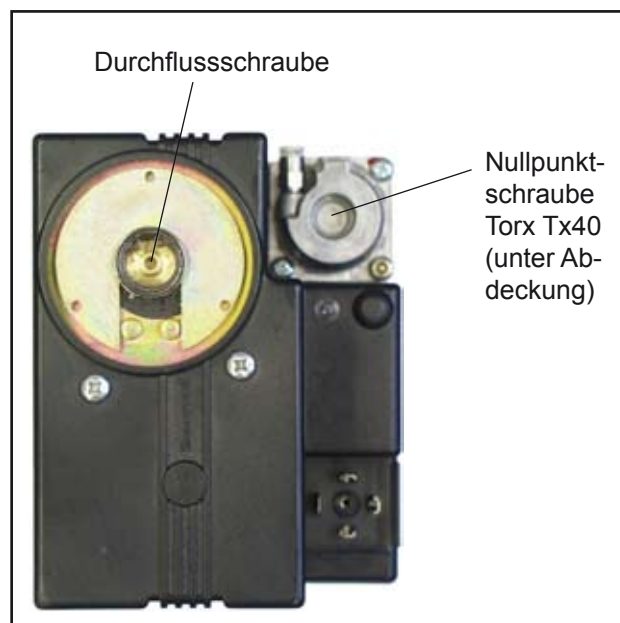


Bild: Gaskombiventil

## C) Überprüfen der CO<sub>2</sub>-Einstellung

- Nach Abschluss der Arbeiten Verkleidungsdeckel montieren und die CO<sub>2</sub>-Werte bei geschlossenem Kessel überprüfen.



Beachten Sie bei der CO<sub>2</sub>-Einstellung die CO-Emission. Ist der CO-Wert bei richtigem CO<sub>2</sub>-Wert >200ppm, ist das Gaskombiventil nicht richtig eingestellt. Gehen Sie wie folgt vor:

- Einstellvorgang ab Abschnitt A) wiederholen.
- Bei richtiger Einstellung muss das Brennwertkessel auf die CO<sub>2</sub>-Werte gemäß nebenstehender Tabelle eingestellt sein.

|                                                          |
|----------------------------------------------------------|
| <b>Kessel geschlossen</b><br>bei <b>oberer</b> Belastung |
| Erdgas E/H/LL<br>9,1% ±0,3%                              |

|                                                           |
|-----------------------------------------------------------|
| <b>Kessel geschlossen</b><br>bei <b>unterer</b> Belastung |
| Erdgas E/H/LL<br>9,3% ±0,3%                               |

## D) Abschluss der Einstellarbeiten

- Kessel außer Betrieb nehmen und die Messöffnungen und Schlauchanschlussnippel wieder verschließen und auf Dichtheit kontrollieren.
- Bei Umstellung auf Erdgas LL den Aufkleber „Einstellt auf 2LL - G25 - 20mbar“ ausschneiden und entsprechend auf das Typenschild kleben